

	<div>Object: Medaille Napoleons auf den Frieden von Wien 1809</div> <div>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 <a href="mailto:digital@landesmuseum-stuttgart.de">digital@landesmuseum-stuttgart.de</a></div> <div>Collection: Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</div> <div>Inventory number: MK 18644</div>
--	--

Description

Der Fünfte Koalitionskrieg endete 1809 mit einer vernichtenden Niederlage Österreichs gegen Frankreich in der Schlacht von Wagram. Im Frieden von Wien (oder Frieden von Schönbrunn) zwischen Napoleon und Franz I. musste Österreich etwa 100.000 km² Staatsgebiet mit rund 3,5 Millionen Einwohnern abtreten.

Die französische Medaille stellt auf der Rückseite Napoleon in der Rolle eines jugendlichen Friedensstifters dar. Nur mit einem Umhang im Rücken bekleidet und mit einem Lorbeerkranz geschmückt, hält er mit seiner Rechten einen Ölzweig über einen Altar. Mit einer Fackel in der linken Hand setzt er Kanonen in Brand, eine Geste, die sich bereits auf Münzen der römischen Kaiserzeit findet.

[Matthias Ohm]

Basic data

Material/Technique:	Bronze
Measurements:	D. 40 mm, G. 38 g

Events

Created	When	
	Who	Bertrand Andrieu (1761-1822)
	Where	
Created	When	
	Who	Dominique Vivant (1747-1825)

	Where	
Was depicted	When	
(Actor)		
	Who	Napoleon (1769-1821)
	Where	

## Keywords

- Laurel wreath
- Medal
- Peace
- Waffen verbrennen (Symbol)
- Ölzweig

## Literature

- Zeitz, Lisa und Joachim Zeitz (2003): Napoleons Medaillen. Petersberg, Nr. 107